

Verben mit Dativ und Akkusativ		
	Wem? (Person)	Was? (Sache)
Sie können	Ihren Freunden auch	Tatortsendungen kaufen.
auch so bei: schenken, geben, empfehlen, schicken, nehmen, leihen, bringen, erzählen, zeigen, holen, schreiben		

Stellung der Objekte		
	Wem? (Person) Dativ	Was? (Sache) Akkusativ
Der Tatort gibt	den Zuschauern/ ihnen	Abwechslung.
	Was? (Sache) Akkusativpronomen	Wem? (Person) Dativ
Der Tatort gibt	sie	den Zuschauern./ ihnen.

Beispiel:

Regel 1: Nomen, Nomen (lange Wörter):

Meine Mutter schenkt **meinem Bruder (Dativobjekt)** **einen Ring (Akkusativobjekt)**.

Regel 2: kurz vor lang:

Meine Mutter schenkt **ihm (kurzes Wort im Dativ)** einen Ring (langes Wort).

Meine Mutter schenkt **ihn (kurzes Wort im Akkusativ)** meinem Bruder (langes Wort).

Regel 3: Kurz + Kurz = Akkusativ und dann Dativobjekt:

Meine Mutter schenkt **ihn (einen Ring)** **ihm (meinem Bruder)**.

Wiederholung von Pronomen (short words that replace nouns) - review:

Dativpronomen:

ich – mir

du – dir

er, es – ihm

sie – ihr

Akkusativpronomen:

ich - mich

du - dich

er – ihn

sie - sie

es - es

wir – uns

ihr – euch

Sie/sie – Ihnen, ihnen

Beispiel: Ich sehe den Mann. – Ich sehe ihn. (I see him.)

Ich helfe dem Mann. – Ich helfe ihm. (I help him.)

Schreiben Sie mit den 3 Regeln Sätze.

Achtung! Bei Regel 2 gibt es 2 Optionen:

1) Lisa **gibt** dem Schüler eine gute Note. HS (Präsens)

Regel 2 (2 Optionen):

Regel 3:

2) Der Kellner **bringt** den Gästen einen leckeren Kuchen. HS (Präsens)

Regel 2:

Regel 3:

3) Der Kellner **empfiehlt** dem Paar einen guten Wein. HS (Präsens)

Regel 2:

Regel 3:

4) Lukas **bringt** seiner Freundin eine heiße Schokolade. HS (Präsens)

Regel 2:

Regel 3:

- 5) Die Lehrerin **hat** den Teilnehmern ein gutes Deutschbuch **geschickt**. HS
(Perfekt)

Regel 2:

Regel 3:

- 6) Ich **möchte**, **dass** du deiner Schwester die Tablette **bringst**. HS + NS
(Präsens)

Regel 2:

Regel 3:

- 7) **Holst** du deinem Kollegen diesen Stift? HS, Frage (Präsens)

Regel 2:

Regel 3:

- 8) **Schreibst** du dem Kind Briefe? HS, Frage (Präsens)

Regel 2:

Regel 3:

- 9) Martin **möchte, dass** du seinem Lehrer die Hausaufgabe **zeigst** (to show).
HS + NS (Präsens)

Regel 2:

Regel 3:

- 10) Die Kinder **haben** dem Freund einen teuren Kugelschreiber **geliehen** (lent).
HS (Perfekt)

Regel 2:

Regel 3:

- 11) Die Mutter **hat** ihrer Tochter eine Geschichte (story) **erzählt**. HS (Perfekt)

Regel 2:

Regel 3:

12) **Wenn** du deinem Arbeitskollegen nicht die Wahrheit erzählst, dann **rede** ich nicht mehr mit dir. NS + HS (Präsens)

Regel 2:

Regel 3:

13) **Als** (when) ich in der Schule **war, musste** ich meinen Lehrern immer die Hausaufgabe zeigen. NS + HS (Präteritum: **war, musste**)

Regel 2:

Regel 3:

14) Ich **glaube** dir nicht, **weil** du dem Angestellten den Kuchen gebracht hast und nicht mir. HS (Präsens) + NS (Perfekt)

Regel 2:

Regel 3:

15) **Nimmst** du deinem Vater die Lasagne mit? HS, Frage (Präsens)

Regel 2:

Regel 3:

Schreiben Sie nun (now) selbst Sätze mit den Vorgaben (instructions):

1) schenken: HS (Präsens)

Regel 1:

Regel 2:

Regel 3:

2) zeigen (to show): HS, Frage (Präsens)

Regel 1:

Regel 2:

Regel 3:

3) leihen (to lend): HS (Präsens) + NS (Perfekt) - weil

Regel 1:

Regel 2:

Regel 3:

4) geben: NS (Präsens) + HS (Präsens) – wenn (if, every time)

Regel 1:

Regel 2:

Regel 3:

5) empfehlen: HS (Perfekt)

Regel 1:

Regel 2:

Regel 3: